
Mehr Leistung und Konnektivität bei Porsche

Porsche startet mit einem deutlich erweiterten Angebot an Extras ins neue Modelljahr: Neben zahlreichen neuen Farbvarianten für das Interieur und Exterieur in allen Modellreihen werden vor allem die Konnektivitätsdiensten stark ausgeweitet. Darüber hinaus gibt es für die 911-S-Modellvarianten ab sofort eine als Sonderausstattung ab Werk bestellbare Leistungssteigerung.

Die „Connect Plus“-Option von Porsche Connect beinhaltet jetzt in 14 Ländern eine fest im Fahrzeug integrierte SIM-Karte, die den LTE-Standard beherrscht. Zu dem Paket gehört eine Daten-Flatrate für die Nutzung von Navigations- und Infotainment-Services. In China und Japan steht außerdem ein erweiterter Concierge Service zur Verfügung. Künftig zählt dazu auch das Buchen von Flügen, Mietwagen und Hotelzimmern sowie Reservierungen in Restaurants auf der Basis von Kreditkarteninformationen. Zusätzlich umfasst dieser exklusive Service auch die Übertragung der entsprechenden Ziele an das Navigationssystem. Connect Plus zählt bei 911 und Panamera zur Serienausstattung und ist für alle anderen Modelle – gegebenenfalls in Verbindung mit dem erforderlichen Navigationsmodul – als Option lieferbar.

Als neues Angebot im Rahmen von Porsche Connect kommen im Laufe des Jahres zwei Pakete für zusätzliche Datennutzung hinzu. Mit den optionalen Datenpaketen haben Kunden die Möglichkeit, zusätzlich Musik zu streamen oder in ihrem Fahrzeug den integrierten WLAN-Hotspot zu nutzen. Hierfür stehen zwei Pakete zur Verfügung: Eines mit sieben Gigabyte und einer Gültigkeit von 30 Tagen sowie ein Ein-Gigabyte-Top-up-Paket mit unbegrenzter Gültigkeit. Dieses kann gebucht werden, sobald die sieben Gigabyte aufgebraucht sind. Beide Datenpakete sind über den Porsche Connect Store erhältlich.

Unabhängig von den Erweiterungen zum Modelljahreswechsel bietet Porsche den kompletten Umfang der mit den Panamera-Modellen eingeführten Connect-Dienste per so genannter Migration auch für Bestandsfahrzeuge mit Connect-Plus-Option an. Das gilt für alle Modelle mit Produktionsdatum ab September 2015 (KW 38) mit Ausnahme des Basismodells. Lediglich Fahrzeuge, die vor Juni 2016 das Werk verlassen haben, benötigen ein Software-Update in der Werkstatt. Dazu werden die Fahrzeughalter angeschrieben. Die Nachrüstung dauert maximal eineinhalb Stunden und ist kostenfrei. Die später produzierten Modelle sind bereits für alle aktuell angebotenen Dienste vorgerüstet. Die Fahrzeugbesitzer erhalten zur Nutzung der Dienste eine Einladung für das Porsche-Connect-Portal, über das die Dienste-Nutzung freigeschaltet werden kann.

Porsche Exclusive bietet für alle neuen 911 Carrera S, 911 Carrera 4S und den 911 Targa 4S eine Leistungssteigerung um 22 kW / 30 PS auf 331 kW (450 PS) ab Werk an. Das Paket umfasst unter anderem größere Abgasturbolader, das Sport-Chrono-Paket einschließlich dynamische Motorlager, eine modifizierte Bremsenkühlung und die Sportabgasanlage mit zwei zentriert angeordneten Endrohren in eigenständigem Design. Je nach Fahrzeugausstattung kostet das Kit ab 10 139 Euro. Beginnend im Juni 2017 ist die Leistungssteigerung für Fahrzeuge mit Sport-Chrono-Paket auch über Porsche Tequipment zur Nachrüstung erhältlich.

Die Preise werden für den neuen Modelljahrgang um 0,9 bis 2,0 Prozent angehoben. Nur für den Cayenne S Diesel Platinum Edition bleibt der Preis unverändert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Porsche 911 S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche